

„Außer diesen Steinhäusern“, fährt Herr Best fort, „habe ich noch manche andere Denkmäler auf meinen Reisen angetroffen, wovon jedoch mehrere seither verschwunden sind. Solche lagen auch in den Feldmarken Hollige und Altenboitzen (N. Fallingbostel) im Ackerlande, und es war von dem Herrn Amtmann in Rethem, zu dessen Amtsbezirk die beiden Ortschaften damals gehörten, zum Schutze dieser Denkmäler ein Befehl erlassen, aber zu meinem Leidwesen habe ich später gefunden, daß sie sämmtlich zerstört worden sind. Außerdem habe ich noch drei bedeutende Steinhäuser bei dem einstelligen Hofe zu Rüdibusch, zur Ortschaft Reckum im Amte Freudenberg gehörig, gefunden. Auch in der Feldmark Steinfeld (Amte Rotenburg) liegt nahe der Landstraße von Achim nach Stade ein Denkmal, freilich in etwas verfallenem Zustande.“  
Vgl. Wächter a. a. D. S. 97 und Bericht des histor. Vereins für Niedersachsen, 1872.

Im Bremischen, nahe dem großen Holze bei Odewege, entdeckte der Genannte unter einem Moore mehrere Grabhügel, deren Oberfläche schon gegen 6 Fuß hoch mit Torf bewachsen war. Eben so fanden sich hier, wie bei vielen andern abgestochenen Mooren, im Untergrunde überall Stämme von Tannen, Kiefern, Eichen, Birken, Erlen und deutschen Pappeln, theils in dem unterstehenden brucherdigen Sandboden, theils in den Torfschichten selbst eingewachsen und verbrannt, selbst bedeutende Bäume mehrentheils von Westen nach Osten niedergestürzt und überkohlt. Auffallend war ihm dabei, daß man an einzelnen Stämmen deutliche Arthiebe erkennen konnte, was nun beweisen soll, daß diese vormaligen undurchdringlichen Bruchforsten zu Weideräumen abgebrannt seien, wobei die Abbrenner mittels der Art nachgeholfen hätten. Im Jahrg. 1867, S. 350 f. dieser Zeitschrift habe ich die obige Erscheinung gleichfalls erwähnt.

Herr Best bemerkte in vielen Heiden und Wäldern ackerfurchenartige Flächen, selbst in Gegenden, die so weit von allem graswüchsigen Boden entfernt liegen, daß für die Zukunft wohl niemals ein Wiederaufbruch derselben zu Ackerland zu erwarten steht, besonders da der Boden sehr trockensandiger